

# EVG warnt vor Einschnitten im ÖPNV

**Frankfurt am Main.** Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) hat vor einer Reduzierung des Angebots an Zügen und Bussen gewarnt, sollte das geplante Deutschland-Ticket nicht ausreichend vom Bund gegenfinanziert werden. »Was nicht passieren darf, ist, dass man Verkehrsleistungen abbestellt, das wäre der klimapolitische Totalschaden in unserem Land«, sagte EVG-Chef Martin Burkert am Wochenende der *dpa*. Wenn das 49-Euro-Ticket zum 1. April eingeführt werde, müsse es nach sechs Monaten eine Evaluation der Kosten geben. Notfalls müsse der Bund nachschießen. Der ÖPNV müsse auch weiter ausgebaut werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/440081.evg-warnt-vor-einschnitten-im-oenv.html>